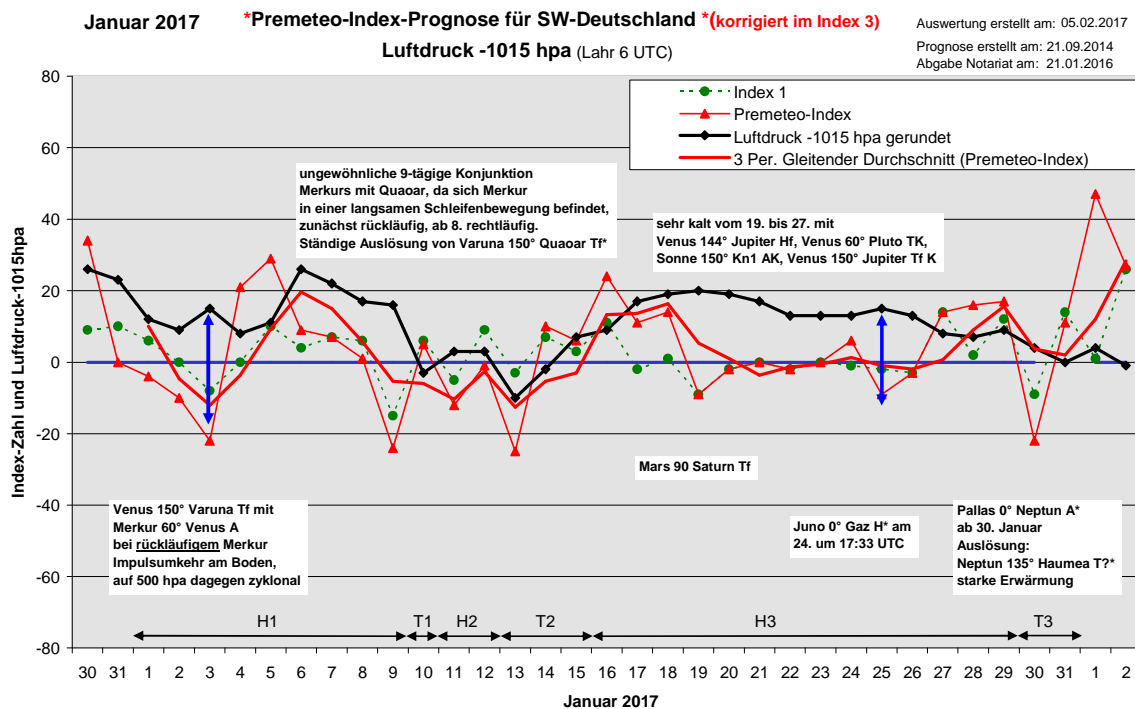
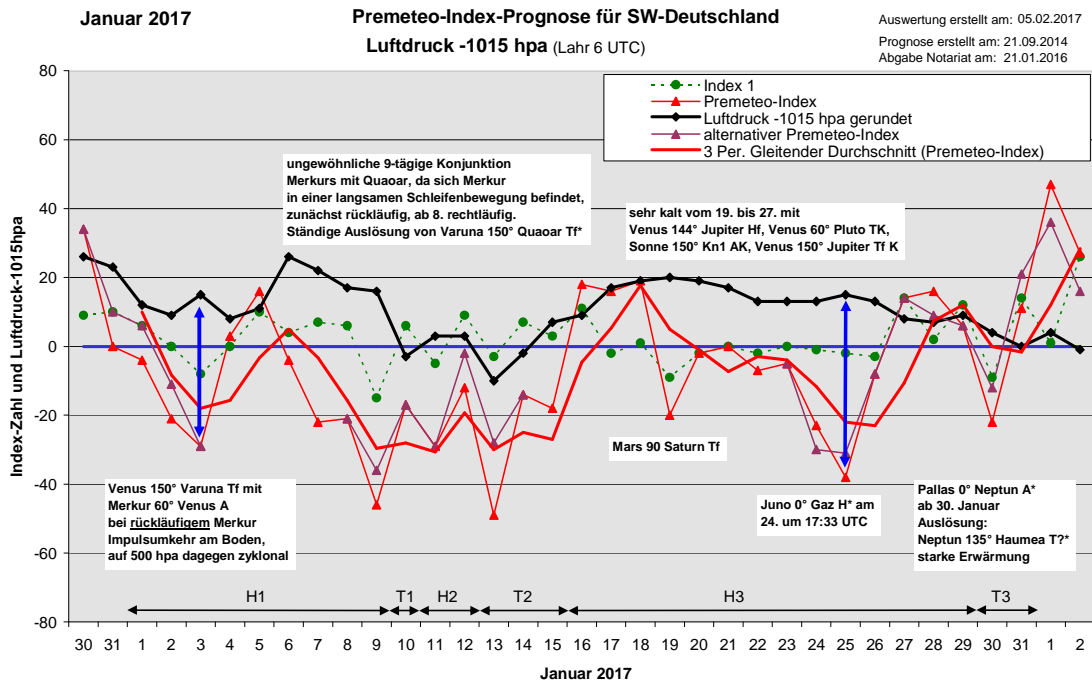


Wetterlagenverlauf Januar 2017 im Vergleich zur Premeteo-Indexprognose für Südwest-Deutschland

(Im Diagramm sind über der Datumsachse die real eingetreten Hoch- und Tiefdruckphasen durch Doppelpfeile eingetragen. Ausschlaggebend für die Evaluation ist der tägliche Premeteo-Index, in der dünneren, roten Linie mit Dreieckspunkten dargestellt. Ein negativer Premeteo-Index zeigt die Wahrscheinlichkeit für eine zyklonale Tiefdruckströmung, ein positiver Premeteo-Index die Wahrscheinlichkeit für eine antizyklonale Hochdruckströmung an.

Die Wetterlagenbeschreibungen wurden anhand der Berliner Wetterkarten erstellt. Ausschlaggebend ist die Europa-Bodenkarte um 0 UTC, die feiner skalierte 12 UTC-Karte von Mitteleuropa wird nur bei einem Wetterlagenwechsel für die Einordnung des Tages hinzugezogen. Am Ende des Dokuments befinden sich die Tabellen und Konstellationen, die dem Diagramm zugrunde liegen.)



Es wurde bei der Auswertung noch ein weiteres Diagramm erzeugt, bei dem im Index 3 bestimmte Korrekturen vorgenommen worden waren, die im nachfolgenden Text begründet werden. (Auf die Darstellung des alternativen Index wurde im zweiten Diagramm verzichtet.)

Zusammenfassung:

Der Januar 2017 erwies sich als ein sehr spezieller Prognosemonat. Einerseits mussten bezüglich der Strömung 17 Tage als falsch prognostiziert eingeordnet werden. Ein so schlechtes Ergebnis ist seit Beginn des Premeteo-Index im Mai 2009 bisher nur einmal und zwar im Dezember 2010 aufgetreten. Andererseits gab es bei der Symbolprognose nur vier Tage, an denen das Wetter überhaupt nicht den Erwartungen der Prognose entsprach, 17 Tage waren dagegen genau zutreffend, und die zehn tendenziell richtigen Tage lagen in ihrer Anzahl weit unter den richtigen, was relativ selten vorkommt. Das konnte also als gutes Ergebnis angesehen werden.

Betrachtet man das Auswertungsdiagramm, so wird die Ursache des Widerspruchs der Ergebnisse zwischen Wetterlagenströmung und Symbolprognose sichtbar: der Verlauf des geglätteten Premeteo-Index und der Verlauf der Luftdruckkurve zeigen bis zum 18. eine ähnliche Form, nur liegt die Luftdruckkurve weit über der Premeteo-Index-Kurve.

Bei der Erstellung der Auswertung fiel auf, dass das Problem hauptsächlich auf den Index 3 zurückzuführen war. Es traten dort sehr viele Auslösungsaspekte auf, bei denen einer der beiden Konjunktionsplaneten einen fast-exakten Winkel mit einem anderen Planeten bildete, der in der Rangordnung tiefer stand als er selbst. Es kam der Verdacht auf, dass nur die fast-exakten Aspekte aktiviert wurden, bei denen der Konjunktionsplanet einen Aspekt mit einem höherrangigen Planeten bildete. Um dies zu überprüfen, wurden in einem korrigierten Auswertungsdiagramm die erst genannten Auslöseaspekte nicht mehr angerechnet (in den Tabellen in roter Schriftfarbe gekennzeichnet). Man kann im korrigierten Diagramm sehr schön sehen, wie die Luftdruckkurve und der Premeteo-Index in einen mehr analogen Verlauf zueinander kommen und das Problem in der Tat hauptsächlich im Index 3 seinen Ursprung hatte.

Vom 19. bis zum 28. Januar gab es eine kalte Winterphase, in der die Temperaturen immer unter dem Gefrierpunkt lagen und das korrigierte Diagramm zeigt hier, dass der Premeteo-Index in dieser Zeit nur flach um die Nulllinie pendelte und die kalte, träge Luftmasse nur schwachen, kosmischen Impulse ausgesetzt war und daher stabil blieb. So zeigt sich auch hier beim korrigierten Premeteo-Index ein stärkerer Zusammenhang als beim unkorrigierten Index.

Am 3. trat eine Impulsumkehr ein (gekennzeichnet durch einen blauen Doppelpfeil), ein Phänomen, das seit 2016 in Zusammenhang mit retrograden Bewegungen und Eigenrotationen der Aspektplaneten beobachtet wird, dessen Regeln aber noch unklar sind. Ein zweiter blauer Doppelpfeil ist am 25. eingetragen. Aber hier macht gerade auch das korrigierte Diagramm deutlich, dass der Luftdruck nur um einen Tag verschoben auf den H-Impuls des Vortags reagiert haben könnte, dass es sich nicht um eine Impulsumkehr handelt, weil auch der Gegensatz der Schwingung beider Kurven nur gering ist.

Beschreibung der einzelnen Wetterphasen:

Hochdruckphase 1: Das Jahr 2017 begann mit Fehlprognosen des Premeteo-Index, der in negative Werte abfiel, bezüglich der Strömung. Der Luftdruck vollzog am 1. und 2. zwar eine analoge, abfallende Bewegung, aber die südwestdeutsche Region verblieb dennoch im Isobarenbereich von Hoch Yörn. Am 2. um 0 UTC lag unser Prognosegebiet dann zwar im Isobarenbereich von Tief Corinna über Russland, es stellte sich auch winterliches Wetter mit Schneefall ein, doch setzte sich bis Mittag Hoch Zhygimont vom Ostatlantik durch und bewirkte zum 3. Januar ein Luftdruckmaximum, während der Premeteo-Index ein Minimum von -29 erreichte. Der Luftdruckverlauf zeigte für diesen Tag eine deutliche Impulsumkehr in der Bodenatmosphäre an, während sich auf 500 hpa ein Trog weit nach Süden ausdehnte.

Der tiefe Indexwert hing mit dem Exaktwerden des Tf-Aspekts Venus 150° Varuna und begleitenden Symmetrien zusammen, war jedoch geometrisch verbunden mit Merkur 60° Venus A. Merkur befand sich dabei in einer rückläufigen Bewegung, die innerhalb seiner Schleifenbildung gegenüber der Erde noch bis zum 7. Januar rückläufig blieb. Hoch Zhygimont blieb noch bis zum 5. für die antizyklonale Strömung verantwortlich. Der Premeteo-Index hatte nur am 4. und 5. einen positiven Wert und fiel zum 6. bereits wieder in den negativen Bereich, während der geglättete Index, wie auch der Luftdruck erst am 6. ein Maximum erreichten. Unser Prognosegebiet wechselte am 6. in den Isobarenbereich von Hoch Angelika mit Kern über Dänemark. Es verblieb in seinem Bereich trotz des stark negativen Premeteo-Index bis zum 9. Januar. Dennoch stieß in der Nacht vom 7. zum 8. Tief Benjamin II nach Süden vor, erreichte Norddeutschland mit seinem Kern, dehnte sich kurzzeitig über ganz Deutschland aus und brachte genau das Wetter, das dem Premeteo-Index entsprach mit dichter Bewölkung und Schneefall, so dass die Symbolprognose für diese Tage dem realen Wetter entsprach und für Prognosennutzer verwendbar war. Bezüglich der Strömung mussten die Tage vom 6. bis zum 9. jedoch als Fehlprognosen notiert werden. Im Index 1 wurden in diesen Tagen der Hf-Aspekt Sonne 0° Pluto (7.) exakt und eine ganze Serie von Venus-H-Aspekten, die in diesem seriellen Auftreten sehr viel mehr stabilisierend auf die Atmosphäre wirkten als es ihren Rangzahlen als Einzelaspekte entsprach: Venus 144° Varuna H und Venus 45° Uranus H mit Venus 0° absteigender Mondknoten A am 8., Venus 135° Jupiter H am 9. und Venus 45° Eris H am 10. Januar. Der Premeteo-Index summierte über die 9-tägige Hochdruckphase auf -128.

Tiefdruckphase 1: Erst am 10. Januar setzte sich Tief Caius über dem Nordmeer mit seinem Isobarenbereich für einen Tag bis nach Südwestdeutschland durch. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von -17.

Hochdruckphase 2: Das Wetter blieb am 11. und 12. dem negativen Premeteo-Index entsprechend dicht bewölkt mit Niederschlag und deutlicher Erwärmung, aber dem Isobarenbereich nach setzte sich das Azorenhoch über unserer Region durch. Der Premeteo-Index hatte seine tiefen, negativen Werte hauptsächlich aus dem Index 3, aber es gab einige H-Aspekte, die sich vor allem auf 500 hpa manifestierten: Sonne 60° Chiron H, Merkur 150° Varuna Hf, Uranus 135° aufsteigender Mondknoten H*, sowie Vesta 150° Quaoar H*. Sie verstärkten das Azorenhoch im Südwesten Deutschlands. Der Premeteo-Index summierte auf -41.

Tiefdruckphase 2: Das Tiefdrucksystem Egon-Caius-Dieter mit Kernen über Benelux, Nordmeer und Ostsee konnte sich am 13. über West- und Mitteleuropa bis nach Süden ausdehnen. Am 14. lag Tief Caius über Norddeutschland und am 15. übte noch Tief Egon über dem Baltikum seinen Einfluss bis in unsere Region aus. Der Premeteo-Index summierte über die 3-tägige Hochdruckphase auf -81.

Hochdruckphase 3: Mit dem Anstieg des Premeteo-Index in den positiven Bereich am 16. kam es auch zu einem kräftigen Luftdruckanstieg und Hoch Brigitta über Südkandinavien machte seinen Einfluss geltend. Es verlagerte bis zum 18. seinen Kern nach Nordostdeutschland, von da nach Polen und lag am 20. um 0 UTC über Südostdeutschland. Am 19. und 20. vollzog sich das Maximum der Luftdruckkurve unter dem Einfluss von Hoch Brigitta. Der Premeteo-Index hatte schon am 18. sein Maximum erreicht und fiel dann auf -20 ab, während der Luftdruck noch oben verharrte. Am 19. waren die starken Aspekte Mars 90° Saturn Tf und Venus 144° Jupiter Hf aufgetreten, die mit ihren Impulsen gegeneinander standen, wobei Mars die höhere Rangzahl zueigen war. Außerdem brachte eine Konjunktionssymmetrie im Index 2 die Aktivierungen von Jupiter 60° Saturn T* und Vesta 150° GaZ T* im Index 3, die den Premeteo-Index in den negativen Bereich absenkten. Fakt war aber der offensichtlich sehr starke Lokalbezug von Venus 144° Jupiter Hf und die starke Kälte, die in Verbindung mit Venus 60° Pluto TK (exakt am 20. um 13:58 UTC) dann ab dem 19. einsetzte. Hoch Brigitta blieb noch bis zum 22. für die antizyklonale Strömung über unserer Region verantwortlich, wobei es seinen Kern von Südostdeutschland, nach Ungarn und über die Ostalpen verlagerte. In dieser Phase vom 20. bis 23. Januar verlief der Premeteo-Index im flach negativen Bereich. Mit dem starken Fall des Premeteo-Index auf -23 und -38 Punkte am 24. und 25. kam es lediglich zum Wechsel zu Hoch Christa, das nun wieder mit Kern im Westen über Nordfrankreich erschien und sich von da nach

Ostdeutschland bewegte. Somit entstand eine gegenläufige Bewegung des Luftdrucks gegenüber dem Premeteo-Index. Anstelle eines Minimums bildete der Luftdruck erneut ein schwaches Maximum am 25. aus. Der größte Anteil am negativen Wert des Index kam aus dem Index 3 durch die Konjunktionssymmetrie von Juno mit dem Galaktischen Zentrum (GaZ), die am 24. exakt wurde. Die ausgelösten Aspekte Saturn 72° absteigender Mondknoten $T^* -7$, Jupiter 60° Saturn $T^* -6$ und Varuna 150° Quaoar $Tf^* -11$ kamen offensichtlich in der Bodenatmosphäre überhaupt nicht zum Zuge. (Eine Überprüfung dieser Aspekte ergab, dass Saturn 72° Kn2 ein A*-Aspekt ist und im Wetterschlüssel nur falsch eingetragen war. Eine weitere Frage, die sich hier stellt, ist, ob Auslösungsaspekte nicht aktiviert werden, wenn ein Winkel mit einem Planeten gebildet wird, der einen geringeren Rang hat als der betroffene Konjunktionsplanet., wie es in diesen drei Fällen der Fall war.) Auf 500 hpa wurde dagegen ein kompakter, zyklonaler Kaltlufttropfen auffällig, der sich mit seinem Kern westlich unserer Region von den Beneluxländern rasch nach Südfrankreich bewegte. Juno 0° GaZ ist selbst ein H*-Aspekt und Juno war zu diesem Zeitpunkt noch innerhalb des Asteroidengürtels mit Juno 120° Ceres H* und Juno 72° Pallas H* verknüpft. Zusätzlich lag auch noch der H*-Aspekt Juno 30° Mondapogäum vor und es sieht so aus, dass diese Verknüpfungen von H*-Konstellationen die Aktivierungen im Index 3 überwogen. Vom 25. zum 26. vollzog sich in Begleitung der beiden Aspekte Venus 0° Chiron Tf und Venus 150° Jupiter Tf K bei zunehmender Kälte der Wechsel in den Isobarenbereich von Hoch Doris über Weißrussland. Am 27. um 0 UTC lag unsere Region mit einsetzender Erwärmung (Venus 90° Saturn HW) vorübergehend im Isobarenbereich von Tief Gordon mit Kern südlich Islands, um 12 UTC wieder im Strömungsfeld von Hoch Doris über dem Balkan. Deutschland verblieb auch am 28. und 29. flach in der Rückseite dieses Hochs, das seinen Kern nur sehr langsam nach Osten bewegte. Der Premeteo-Index summierte über die 14-tägige Hochdruckphase auf -14. **Tiefdruckphase 3:** Am 30., bei einem Premeteo-Index von -22, übernahm Tief Hubert mit Kern über Südengland die Regie und brachte auch endlich wieder Niederschlag. Auch am 31. blieb Tief Hubert wetterbestimmend, wobei nun der Premeteo-Index bereits wieder auf +11 geklettert war. Der geglättete Premeteo-Index erreichte dagegen auch erst am 31. sein Minimum, wie das Diagramm zeigt. Zu beachten ist, dass das Ende der kalten Winterphase einherging mit dem Beginn der Konjunktion von Pallas mit Neptun und deren Auslöse-Aspekt Neptun 135° Haumea T^* . Über die zweitägige Tiefdruckphase summierte der Index auf -11.

SW-D befand sich an 25 Tagen im Einflussbereich antizyklonaler Strömung. Die Summe des prognostizierten Premeteo-Index für diese Tage ergab -183 / korr. +71. Dies entsprach einer Indexzahl von -7,32 / korr. +2,84 pro Tag.

An 6 Tagen befand sich SW-D im Einflussbereich zyklonaler Strömung. Die Summe des prognostizierten Premeteo-Index für diese Tage ergab -109 / korr. -25. Dies entsprach einer Indexzahl von -18,17 / korr. -4,17 pro Tag.

Die Prognose durch die Premeteo-Wettersymbole war an 4 Tagen falsch (am 16., 17., 19., 31.), an 17 Tagen richtig und an 10 Tagen tendenziell richtig.

05.02.2017

Januar 2017



Prognose für SW-Deutschland

Ceres 0° Eris A* ist eine Konstellation, die vom 1.-7. vorhanden ist, aber für die Indices keine Rolle spielt. Schwergewichtig ist dagegen die Konjunktion Merkur 0° Quaoar (exakt am 11.) ab dem 4., da sie mit einer Merkur-Schleife verbunden und dadurch relativ lang anhaltend ist. Sie löst bis zum 13. Varuna 150° Quaoar T1* aus. Dieser hochrangige T1*-Aspekt wird aber ab dem 8. bis zum 16. auch durch Vesta 0° Varuna A* ausgelöst und drückt den Premeteo-Index in den stark negativen Bereich. Im weiteren Verlauf des Monats spielt das Konjunktionfeld mit seinen vielfachen Konjunktionssymmetrien von Saturn, Juno, Quaoar und dem Galaktischen Zentrum eine gewichtige Rolle, weil dadurch Varuna 150° Quaoar T1* auch immer wieder ausgelöst wird.

01.01.2017

Langsamläufer-Impulse	H*			T*	H*			H*	T1*		H*
Schnellläufer-Impulse	H		Tf		Hf, T, H		T	Hf	2H		T, H
Temperaturimpulse	W		K, W		K			K	K?, W		
Premeteo-Index -zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	-4	-21	-29	3	16	-4		-22	-21	-46	-17
Pre.IX (ALTERNATIV)	6	-11								-36	
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	6	0	-8	0	10	4		7	6	-15	6
Index 1 (ALTERNATIV)											
Symmetrien (0 - 0 UTC)	GaZ 6 Sat Mer (16) H* (7,5/0,5) H --- Mer 68 Nep Hau (23) ?*#	Qua 2 GaZ Mer (08) ? A Auslösung im Index 3	Mar 74 Sed GaZ (02) ?* --- Var 150 Ven Qua (06) Tst Tst* A -14	Cer 2op Jup Hau (00) H* H* +14 Pal 150 Ves GSZ (03) A* H* A* +7 Mer 73 Qua Sed (17) A H A(9) +7 Mar 73 Sed Mer (22) H A A +7	Ven 150 Ves GSZ (01) A T A* -7 Jup 179 Ure Eri (02) H(13/5/1) A*(5,5) +7			Orc 5op Ven Mar (00) A H +7? Nep 5 Ven Mar (01) A W A 0 Orc 6op Mar Pal (01) H H* +7? Mer 67 Ven Jup (20) H---	Ven 3 Nep Pal (17) A W A Auslösung im Index 3	Qua 68 Ven Jup (03) H --- Orc 179 Ven Nep (20) A A? 0	
Index 2 (12 - 12 UTC) Index 2 ALTERNATIV	0	0	-14	21	14	0		0	0	0	0
ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktionen aktivierte Aspekte)	Nep 180 Orc A? 0 Nep 135 Hau T? (1/3) -10 / 0 Nep 72 GaZ A? (1/2) -10 / 0 Nep 72 GaZ A? (1/2)	Nep 180 Orc A? 0 Nep 135 Hau T? (1/3) -10 / 0 Nep 72 GaZ A? (1/2) Auslösung durch Index 2 Var 150 Qua T1* -11	Sat 120 Eri T-7	Sat 120 Eri T-7 Var 150 Qua T-11	Sat 120 Eri T-7 Jun 72 Pal H5 Pal 150 GSZ H5 Var 150 Qua T-11	Sat 120 Eri T-7 Jun 72 Pal H5 Pal 150 GSZ H5 Var 150 Qua T-11	Jup 60 Sat T-6 Sat 120 Eri T-7 Pal 45 Plu T-5 Var 150 Qua T-11	Ven 144 Var H2 Sat 120 Eri T-7 Pal 45 Plu T-5 Var 150 Qua T-11	Mer 150 Var H1 Ven 144 Var H2 Jup 60 Sat T-6 Pal 72 Sat T-5 Sat 120 Eri T-7 Ves 150 Qua H5 Var 150 Qua T-11 Auslösung durch Index 2 Nep 135 Hau T? (1/3) -10 / 0	Mer 150 Var H1 Jup 60 Sat T-6 Pal 72 Sat T-5 Sat 120 Eri T-7 Ves 150 Qua H5 Var 150 Qua T-11	
Index 3 (Summe)	-10	-21	-7	-18	-8	-8		-29	-27	-31	-23
Index 3 ALTERNATIV	0	-11								-21	
Symbol-Prognose	3	5	5	3	2	3		5	5	5	5
Symbol-Prognose altern.	3	5	5	3	2	3		5	5	5	5
Wochentag	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	
Datum	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
reale Wetterlage	H1: 3H*, 2Hf, 5H - T*, Tf*, Tf, 3T / -128										T1: H*, 2H / -17
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1026,9	1023,6	1030	1022,8	1026	1040,6	1037	1032	1031,2	1012,3	
mittl. Temp.(°C)	-3,1	-0,4	-1,3	-0,2	-1,6	-7	-1,5	-1,2	0,5	0,6	
Sonnenscheindauer (h)	1,1	0	0	0	2,4	7	0	0	0	0	
Niederschlag (Liter)	0	2,2 / 4	0	1,2 / 5	0,4	0	- / 6	0,3	1,7	7,3 / 10	
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst)	H ü S-D	T ü M-R	H ü O-All	H ü NW-F	H ü GB u NW-F	H ü Däne	H mit Kernen ü NW-F u S-D	T ü N-D, H ü Biskaya	Azor-H mit Kern ü Bisk u O-D	T ü Nm	
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)	a-z	a	a	a	fl a	a	a	a	fl a	z	
Strömung auf 500 hpa 00 UTC	a-z	W a-z	N z	NW fl a	N z	N z	N a-z	N a-z	NO fl a	W a	
zutreffende Wettersymbole	2-5 r	2-5 hr	5 r	5 hr	2-5 hr	2 hr	5 r	5 r	5 r	5 r	

Übertrag	01:54	02:11	00:10	10:10	05:34	22:53	03:24	05:55	08:06	11:16	
Index 1: +5	VES 60 GSZ	MER 150 VES	MER 144 SED	MER 72 MAR	MER 150 VAR	VEN 150 FY9	VEN 72 SAT	SON 45 PAL	VEN 144 VES	VEN 45 ERI	
Index 2: 0	LÖW 02*1746* WAA 02*1746* A*	STE 02*0431* LÖW 02*0432* A	STE 01*1154* STI 25*1155* A	STE 00*0634* FIS 12*0633* A	SCH 29*3825* KRE 29*3825* Hf K +7	FIS 03*5145* WAA 03*5144* T-2	FIS 04*0339* SCH 22*0339* A	FIS 03*0827* FIS 03*0827* A	STE 18*0827* LÖW 00*2137* A	VEN 06*2135* LÖW 00*2137* A	FIS 07*3200* WID 22*3201* H +4
	02:29	15:11	00:42	11:33	06:42		06:46	14:02	10:21	16:23	
	MER 72 JUP	MER 60 PAL	VEN 150 VAR	PLU 45 PAL	VEN 45 PLU	SON 0 PLU	VEN 144 VAR	JUP 60 JUN	SON 90 URA		
	STE 03*0924* WAA 21*0925* H +1	STE 01*3228* FIS 01*3228* A	WAS 29*4057* KRE 29*4058* Tf K -8	STE 17*0342* FIS 02*0342* T* ---	FIS 02*0521* STE 17*0521* A	STE 17*0929* STE 17*0929* Hf K +9	FIS 05*3430* WAA 21*5641* A	WAA 21*5641* SCH 21*5641* A	WID 20*3722* WID 20*3721* A		
	02:55	18:38	10:49	17:01	07:23		12:17	14:40	12:26	16:24	
	MAR 135 EL6	VEN 60 QUA	PAL 150 VES	VEN 150 VES	PAL 150 GSZ	CHI 90 JUN	VEN 45 URA	MAR 144 JUP	PAL 150 FY9		
	FIS 09*3657* WAA 24*3657* A	WAS 29*2438* SCH 29*2438* A	FIS 01*4615* LÖW 01*4615* A	FIS 01*2854* LÖW 01*2853* A	FIS 02*1747* WAA 02*1747* H* +5	FIS 21*1803* SCH 21*1803* H* ---	FIS 05*3609* WID 20*3608* H K? +2	FIS 15*5706* WAA 21*5707* T-4	FIS 03*5107* WAA 03*5107* H* +5		
	06:54		12:34		08:45		17:09	19:32	15:07	18:28	
	MAR 0 NEP		MAR 72 QUA		URA 120 JUN		MAR 135 VAR	VEN 180 KN1	CER 135 ORC	SON 135 KN1	
	FIS 09*4428* FIS 09*4428* A W		FIS 11*2547* SCH 29*2547* A		WID 20*3441* SCH 20*3441* A		FIS 14*3532* KRE 29*3531* A	FIS 05*4851* JUN 05*4852* A W	WID 23*5704* JUN 08*5704* A	STE 20*4240* STE 20*4239* H +3	
	08:21		19:42		11:23		21:12	21:12	22:36		
	VEN 144 FY9		MER 60 VEN		VEN 150 GSZ		MAR 135 VES	VEN 135 JUP	VEN 135 JUP		
	WAS 27*5204* WAA 03*5203* A		STE 00*3154* FIS 00*3156* A W		FIS 02*1748* WAA 02*1748* T-2		FIS 15*2824* LÖW 00*2825* A	FIS 06*5914* WAA 21*5913* H +2	FIS 06*5914* WAA 21*5913* H +2		
	12:31				12:51		22:05				
	JUP 45 KN1				VEN 0 PAL		VAR 150 QUA				
	WAA 21*1202* JUN 06*1202* H* ---				FIS 02*2141* FIS 02*2141* A		KRE 29*3405* SCH 29*3405* Tf* -11				
	20:04				13:24						
	SED 180 APO				MER 0 QUA						
	STI 25*1223* SKO 25*1223* A*				SCH 29*2857* SCH 29*2856* A						
	21:06				20:14						
	MER 90 GSZ				MAR 72 SED						
	STE 02*1745* WAA 02*1746* A				FIS 13*1049* STI 25*1050* H +4						
					21:56						
					VEN 72 JUN						
					FIS 02*4547* SCH 20*4547* A						

Januar 2017



Prognose für SW-Deutschland

Ceres 0° Eris A* ist eine Konstellation, die vom 1.-7. vorhanden ist, aber für die Indices keine Rolle spielt. Schwergewichtig ist dagegen die Konjunktion Merkur 0° Quaoar (exakt am 11.) ab dem 4., da sie mit einer Merkur-Schleife verbunden und dadurch relativ lang anhaltend ist. Sie löst bis zum 13. Varuna 150° Quaoar T1* aus. Dieser hochrangige T1*-Aspekt wird aber ab dem 8. bis zum 16. auch durch Vesta 0° Varuna A* ausgelöst und drückt den Premeteo-Index in den stark negativen Bereich. Im weiteren Verlauf des Monats spielt das Konjunktionfeld mit seinen vielfachen Konjunktionssymmetrien von Saturn, Juno, Quaoar und dem Galaktischen Zentrum eine gewichtige Rolle, weil dadurch Varuna 150° Quaoar T1* auch immer wieder ausgelöst wird.

Langsamläufer-Impulse	T*	H?, H*	H*, H*, T*	H*	T*, H*			T*			
Schnellläufer-Impulse	T, H, Hf	2T	T	2T	2H	H	T	2H	Tf, Hf	T	
Temperaturimpulse	K	K, W		K?, K		W			W	K	
Premeteo-Index -zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	-29	-12	-49	-14	-18	18	16	19	-20	-2	
Pre.IX (ALTERNATIV)		-2	-28								
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	-5	9	-3	7	3	11	-2	1	-9	-2	
Index 1(ALTERNATIV)			8								
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Son 89 Jup Ura (10) A K A H*(13/51) ---	Eri 2 Ura Cer (06) A*(2/1) A* Auslösung im Index 3!	Orc 134 Son Cer (05) T A* K-7 GaZ 4 Jun Mer (15) H* H --- Ven 74 Sed GaZ (22) ? * ---	Ves 144 Pal Jun (01) A* H* H* --- GaZ 4 Sat Mer (10) H*(7,5/0,5) H --- Ves 144 Sat Pal (18) A* A* T* --- Son 90 Hau Cer (19) T T K H* (-14) Pal 144 Pal Jun (23) H*(19/11) A* H* ---	Nep 45 Son Cer (04) A T*(11,5/19) TK --- Ven 73 Qua Sed (07) A H*(6,5/2) 0 Orc 4pp Ven Pal (09) A H* +7? Ven 8 Mar Pal (23) H W A +7?	Mer 68 Nep Hau (04) T*(1/3) --- GaZ 3 Jun Qua (05) H* ? * Auslösung im Index 3 schon vorhanden! Qua 3 GaZ Mer (07) ? * A s.o. Ven 8 Chi Pal (11) Tst A --- Var 144 Sat Pal (21) A* H*(19/11) T* ---		Ven 6 Nep Chi (21) A W Tst ---	Jun 2 Sat GaZ (03) T* H* Auslösung im Index 3! Son 37 Sat Pal (22) T* --- Ven 7 Mar Nep (23) H W A W +7?	Qua 6 Sat Mer (05) H*(14/2) A --- Sed 150 Jun Hau (06) A* ? * A* ? Hau 150 Mar Sed (15) A ? * A ?	
Index 2 (12 - 12 UTC)	0	0	-7	0	0	0	0	0	0	0	
Index 2 ALTERNATIV											
ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktionen aktivierte Aspekte)	Jup 60 Sat T-6 Pal 72 Sat T-6 Sat 120 En T-7 Ves 150 Qua H5 Var 150 Qua T-11	Son 30 Sat T-3 Jup 60 Sat T-6 Pal 72 Sat T-6 Sat 120 En T-7 (Cer 45 Nep T-5) Ves 150 Qua H5 Var 150 Qua T-11 Nep 135 Hau T*(1/3) -10/0 Auslösung durch Index 2 Ura 135 Kn1 H*+9 Cer 180 Hau H*+5 Ven 45 Eri H+2	Son 30 Sat T-3 Jup 60 Sat T-6 Sat 120 En T-7 Sat 72 Kn2 T-7 Cer 45 Nep T-5 Pal 144 Var H5 Ves 150 Qua H5 Var 150 Qua T-11 Nep 135 Hau T*(1/3) -10/0	Jup 60 Sat T-6 Sat 120 En T-7 Sat 72 Kn2 T-7 Jun 72 Pal H5 Pal 150 Mak H5 Var 150 Qua T-11	Jup 60 Sat T-6 Sat 120 En T-7 Sat 72 Kn2 T-7 Jun 72 Pal H5 Pal 144 Var H5 Var 150 Qua T-11	Chi 30 Ura H8 Jun 72 Pal H5 Pal 144 Var H5 Var 150 Qua T-11 Chi 30 Eri A*(5/7)	Chi 30 Ura H8 Jun 72 Pal H5 Pal 144 Var H5 Chi 30 Eri A*(5/7)	Chi 30 Ura H8 Jun 72 Pal H5 Pal 144 Var H5 Chi 30 Eri A*(5/7)	Auslösung durch Index 2: Jup 60 Sat T-6 Ves 150 GaZ T-5		
Index 3 (Summe)	-24	-21	-39	-21	-21	7	18	18	-11	0	
Index 3 ALTERNATIV		-11	-29								
Symbol-Prognose	5	5	5	5	5	2	2	2	5	3	
Wochentag	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	
Datum	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
reale Wetterlage	H2: 2H*, Hf, H - T*, 3T / -41		T2: 2T*, Hf, 3T - Hf, 3H*, 2H / -81			H2: 6H*, Hf, 12H - 2T*, 3Tf, 6T / -14					
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1017,5	1017,8	1005,5	1013,1	1021,5	1024,1	1032,2	1033,8	1034,8	1034,3	
mittl. Temp.(°C)	3	5,8	2,9	1,6	-0,3	-1,8	-3,1	-3	-6	-6,3	
Sonnenscheindauer (h)	0	0	1,3	0	0,7	2,2	2,8	6,4	7,2	7,6	
Niederschlag (Liter)	3,3 / 2	1,5 / 8	1 / 2,5	1,1 / 5,5	0,8 / 2	0	0	0	0	0	
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst)	fl H-Brücke zw Azor-H u H ü Öster	Azor-H, T ü S-Skand	T ü Benel, T ü SO-Nm, T ü Osee	T ü N-D	T ü Balti	H ü S-Skand	H ü Däne u O-Atl	H ü NO-D	H ü Polen, H ü GB	H ü SO-D	
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z, antizyklonal (a))	a-z	a	a	a	z	fl a	fl z	a-z	a	a	
Strömung auf 500 hpa 00 UTC	NNO a-z	NW a	SW a-z	NW a-z	NW z	N z	NO z	NO a-z	NO a-z	O a-z	
zutreffende Wettersymbole	5 r	5 r	5 r	5 r	5 r	3-5 f	3-5 f	2-5 hr	2 f	2 hr	

SAT 0 JUN SCH 22°29'31" SCH 22°29'31" T* -5	URA 135 KN1 WID 20°38'20" JUN 05°38'20" H?*(10/4,5) +9	MAR 144 EL6 FIS 18°41'15" WAA 24°41'15" A	JUN 144 VAR SCH 23°28'02" KRE 29°28'02" A*	URA 144 APO WID 20°40'38" SKO 26°40'38" A*	MER 90 GSZ STE 02°17'53" WAA 02°17'53" A	MAR 0 CHI FIS 21°39'07" FIS 21°39'06" A	SON 180 VES STE 28°06'06" KRE 28°06'06" A	JUN 150 SED SCH 25°06'56" STI 25°06'56" T K-2	VEN 60 PLU FIS 17°36'42" STE 17°36'42" T K-2
JUN 120 ERI SCH 22°32'01" WID 22°32'02" A*	VES 150 QUA KRE 29°38'56" SCH 29°38'56" H---	SON 30 JUN SCH 23°12'31" SCH 23°12'31" A	JUN 72 KN2 SCH 23°31'47" FIS 05°31'47" H---	SON 45 NEP STE 25°06'01" FIS 05°06'01" A	VAR 144 KN2 KRE 29°25'22" FIS 05°25'22" T-2	VEN 135 VAR FIS 14°24'05" KRE 29°24'05" A	MAR 30 ERI FIS 22°32'24" WID 22°32'25" A	SON 144 KN1 STE 29°15'57" JUN 05°15'58" A	MER 72 EL6 STE 06°42'14" WAA 24°42'14" A
MAR 60 PLU FIS 17°17'45" STE 17°17'46" T-4	VES 144 KN2 KRE 29°38'09" FIS 05°38'09" A*	VES 144 JUN KRE 29°17'52" STE 23°17'51" H? --/+11	MER 144 SED STE 01°08'06" STI 25°08'05" A	SON 120 SED STE 25°07'53" FIS 13°32'04" KRE 28°32'03" H+3	VEN 135 VES FIS 13°32'04" KRE 28°32'03" H+2	JUN 150 JUP WAA 22°32'21" FIS 22°34'43" H---	MAR 150 JUP FIS 22°34'43" WID 22°34'43" A	MER 120 KN1 STE 05°15'40" JUN 05°15'41" A	MER 60 PAL STE 06°55'05" KRE 06°55'06" A
SAT 120 ERI SCH 22°32'02" WID 22°32'02" T* -7	SON 90 JUP STE 22°09'56" WAA 22°09'56" A K	CER 180 EL6 WID 24°41'21" WAA 24°41'21" H* +10	VEN 72 QUA FIS 11°42'33" SCH 29°42'33" A	MAR 30 URA FIS 20°41'19" WID 20°41'19" H+4	SON 60 APO STE 26°52'32" SKO 26°52'33" A	GaZ 30 APO SCH 26°58'31" SKO 26°58'31" A*	MER 72 JUP STE 04°35'37" WAA 22°35'37" H+1	SON 180 VAR KRE 29°21'40" KRE 29°21'40" A*	VES 120 APO STE 27°19'57" SKO 27°19'57" A*
SON 60 CHI STE 21°26'18" FIS 21°26'17" H+3	VEN 45 CER FIS 09°26'21" WID 24°26'21" T---	SAT 72 PAL SCH 22°47'34" FIS 04°47'34" T---	PAL 144 VES FIS 05°00'39" KRE 29°00'39" A*	NEP 45 CER FIS 10°07'19" WID 25°07'19" T*(11,5/19)---	URA 45 PAL WID 20°42'19" FIS 05°42'19" A*	JUN 60 EL6 SCH 24°41'60" WAA 24°41'60" A*	SAT 72 KN2 SCH 23°17'41" FIS 05°17'41" T* -7	SAT 144 VAR SCH 23°21'40" KRE 29°21'40" A*	MAR 90 SAT STE 23°22'23" SCH 23°22'24" Tf-10
MER 150 VAR SCH 29°30'58" KRE 29°30'59" Hf K ---	SON 90 ERI STE 22°32'02" WID 22°32'04" T-3	SON 135 ORC STE 23°53'56" JUN 08°53'56" T-3	SON 90 EL6 STE 24°41'32" WAA 24°41'33" T K? ---	CER 30 SED WID 25°07'42" STI 25°07'42" A	SON 30 GaZ STE 26°58'31" SCH 26°58'31" A	MER 90 FY9 STE 03°49'09" WAA 03°49'08" A	MAR 90 SAT STE 23°22'23" SCH 23°22'24" Tf-10	VEN 144 JUP FIS 16°38'58" WAA 22°38'59" Hf +8	SON 30 QUA STE 29°50'00" SCH 29°50'00" A
VEN 180 ORC FIS 08°55'30" JUN 08°55'30" A	VEN 135 EL6 FIS 09°41'06" WAA 24°41'07" A	SON 90 CER STE 24°56'26" WID 24°56'26" T K ---	PAL 144 VAR FIS 05°25'40" KRE 29°25'39" H*(19/11) +5	VEN 72 SED FIS 13°07'40" STI 25°07'40" A	PAL 180 KN1 FIS 05°26'03" JUN 05°26'03" A*	VEN 144 JUP FIS 16°38'58" WAA 22°38'59" Hf +8	SON 30 QUA STE 29°50'00" SCH 29°50'00" A		
MER 0 QUA SCH 29°38'30" SCH 29°38'30" A	SON 30 SAT STE 22°40'04" SCH 22°40'03" T-3	VEN 72 GaZ FIS 08°58'29" SCH 26°58'29" A	VES 0 VAR KRE 29°29'33" KRE 29°29'33" A*	VEN 0 NEP FIS 10°02'18" FIS 10°02'19" A					

Januar 2017



Prognose für SW-Deutschland

Ceres 0° Eris A* ist eine Konstellation, die vom 1.-7. vorhanden ist, aber für die Indices keine Rolle spielt. Schwergewichtig ist dagegen die Konjunktion Merkur 0° Quaoar (exakt am 11.) ab dem 4., da sie mit einer Merkur-Schleife verbunden und dadurch relativ lang anhaltend ist. Sie löst bis zum 13. Varuna 150° Quaoar TP* aus. Dieser hochrangige TP*-Aspekt wird aber ab dem 8. bis zum 16. auch durch Vesta 0° Varuna A* ausgelöst und drückt den Premeteo-Index in den stark negativen Bereich. Im weiteren Verlauf des Monats spielt das Konjunktionsfeld mit seinen vielfachen Konjunktionsymmetrien von Saturn, Juno, Quaoar und dem Galaktischen Zentrum eine gewichtige Rolle, weil dadurch Varuna 150° Quaoar TP* auch immer wieder ausgelöst wird.

Langsamläufer-Impulse	T*	H*	H*	2H*	H*	H*	H*	H*	H*	H*	H*
Schnellläufer-Impulse	H	H, T		Tt, T	Tf	2H	2T, 3H	2H	3T	Hf	
Temperaturimpulse		2W	W*, K	K	W				W		
Premeteo-Index zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	0	-7	-5	-23	-38	-8	14	16	6	-22	11
Pre.IX (ALTERNATIV)				-30	-31			9		-12	21
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	0	-2	0	-1	-2	-3	14	2	12	-9	14
Index 1 (ALTERNATIV)											
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Son 36 Pal Jun (08) H* Chi 3 Ven Mar (15) Tst A Orc 2op Nep Pal (23) A*(31.5) H* Jun 149 Ves Sed (23) A* A* H* ---	Mer 9 Plu Qua (13) H A +??	Son 37 Nep GaZ (12) A*(112) --- Hau 2op En Cer (18) ?* H* +7/0	Jun 3 Sat Qua (13) T* A* Auslösung im Index 3!	Son 35 Nep Qua (00) T*(02) --- Nep 136 Ves Hau (12) A* T*(1/3) A* +7/0 GaZ 3 Sat Qua (12) H* (7,5/0,5) ?* Auslösung im Index 3!	Hau 150 Ven Sed (21) H ?* A +7/0	Sed 60 Ven Ves (10) A H* A +7	Jun 2 Qua GaZ (13) A* H* Auslösung im Index 3!	Son 46 Ven Sat (00) A K A H W --- Hau 4op Ura Cer (01) H*(5/1,5) H* +7 Mer 22 Son GaZ (14) H +14 ---	Ven 5 Mar Chi (08) H W Tst --- GaZ 2 Sat Jun (23) H* (7,5/0,5) H* Auslösung im Index 3 am folgenden Tag! Mer 22 Son Jun (23) H +14	
Index 2 (12 -12 UTC)	0	0	0	7	-7	0	0	14	0	0	
Index 2 ALTERNATIV				0	0			7			
ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktionen aktivierte Aspekte)		Ves 150 GaZ T-5	Ves 150 GaZ T-5	Auslösung durch Index 2: Sat 72 Kn2 T*-7 Jup 60 Sat T*-6 Var 150 Qua TP*-11	Ves 150 GaZ T-5 Chi 30 Eni A*(5/7)	Ves 150 GaZ T-5 Chi 30 Eni A*(5/7)		Auslösung durch Index 2: Jun 120 Cer H* +5 Var 150 Qua TP*-11	Son 30 Nep T-3 Nep 136 Hau T*(11/3) -10/0	Son 30 Nep T-3 Nep 136 Hau T*(11/3) -10/0	
Index 3 (Summe)	0	-5	-5	-29	-29	-5	0	0	-6	-13	-3
Index 3 ALTERNATIV											
Symbol-Prognose	3	3	3	5	5	3	2	2	3	3	2
Wochentag	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di
Datum	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
reale Wetterlage											T3: T*, 3T - H*, Hf / -11
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1032	1028,3	1027,5	1028,2	1030,1	1028,2	1023	1021,7	1024	1018,7	1014,6
mittl. Temp.(°C)	-6,5	-7,1	-5,8	-4,4	-5,5	-6	-5,1	-2,4	1,2	4	5,5
Sonnenscheindauer (h)	7,6	0	0	0	0,9	5,8	5,4	6,1	1,6	0	0
Niederschlag (Liter)	0	0,2	0	0,2	0	0	0	0	0,1	10,2 / 16 ?	6,6 / 8 ?
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebets, das SW-D beeinflusst)	H ü Ungarn	H ü O-Alpen	H ü Benel	H ü N-F	H ü O-D	H ü Weiss-R	T s Isl	H ü Balk, T ü SW-GB	H ü O-Balk, T ü N-Nsee	T ü S-GB	T ü M-D
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)	a	a-z	fl z	a	a	a	a	a-z	a-z	z	a-z
Strömung auf 500 hpa 00 UTC	SO a	NNW a	SO a	W z	O a-z	SO a-z	S z	S a-z	SW z	W a-z	NW z
zutreffende Wettersymbole	2 hr	2-5 r	2-5 r	2-5 hr	2-5 hr	2-5 r	2-3 r	2-3 r	3-5 hr	5 r	5 f

03:51	03:38	04:58	00:24	06:50	03:11	04:03	01:09	01:36	01:41	02:52
MAR 150 EL6 FIS 24*42'14" WAA 24*42'14" A	SON 120 GSZ WAS 02*17'57" WAA 02*17'56" H* +3	CER 90 VES WID 26*43'46" KRE 26*43'47" H* ---	VEN 30 URA FIS 20*50'23" WID 20*50'23" A	VEN 0 CHI FIS 22*00'06" WID 22*00'07" Tf-8	CER 120 JUN WID 27*25'34" KRE 27*25'34" H* +5	MAR 120 VAR FIS 29*12'09" STE 17*51'34" H +4	MAR 72 PLU FIS 29*51'34" SCH 24*19'55" A	SON 45 SAT WAS 09*19'55" SCH 24*19'55" A	SON 72 APO WAS 10*21'05" T W -3	MER 135 KN1 STE 19*38'01" JUN 04*37'60" A
MAR 60 SED FIS 25*06'23" STI 25*06'22" A	VEN 150 GaZ KRE 26*58'32" T* -5	MER 72 CHI STE 09*55'20" FIS 21*55'22" H W ---	MAR 30 CER FIS 26*57'12" WID 26*57'13" A	MAR 120 APO FIS 27*49'23" SKO 27*49'23" T-4	VEN 150 JUP FIS 22*57'06" WAA 22*57'07" Tf K-8	PAL 72 GaZ FIS 08*58'34" SCH 26*58'35" A*	MAR 90 Qua WID 00*01'40" STE 00*01'40" T-8	SON 30 PAL WAS 09*34'29" WID 00*34'29" H +6	SON 72 ERI WAS 10*34'20" WID 22*34'19" T-6	VEN 90 EL6 KRE 24*41'22" WAA 24*41'22" A*
VEN 144 EL6 FIS 18*42'15" WAA 24*42'15" A	MER 120 ORC STE 08*46'37" JUN 08*46'38" A	SON 120 Fy9 WAS 03*46'41" WAA 03*46'42" A	MAR 90 GaZ FIS 26*58'32" SCH 26*58'33" A	VEN 30 ERI FIS 22*33'27" WID 22*33'27" A	PAL 180 ORC FIS 08*42'49" JUN 08*42'49" H* +10	VEN 90 SAT FIS 24*12'22" SCH 24*12'21" H W +2	VEN 150 EL6 FIS 24*11'53" WAA 24*41'52" H +4	VEN 60 SED KRE 25*05'13" STI 25*05'13" H* +5	SON 30 NEP WAS 10*34'48" FIS 10*34'48" T-6	MAR 180 GSZ WID 02*17'60" WAA 02*18'00" A
SON 144 ORC WAS 02*46'34" JUN 08*46'33" A	VEN 150 JUN KRE 26*37'10" SCH 26*37'10" A*	VEN 150 JUN KRE 26*37'10" SCH 26*37'10" A*	CER 120 GaZ WID 26*58'33" SCH 26*58'33" A* W*	MER 45 APO STE 12*53'40" SKO 27*53'41" A	SON 45 CHI WAS 07*04'25" FIS 22*04'25" A	NEP 135 VES FIS 10*30'07" KRE 25*30'07" A*	SON 150 ORC WAS 08*41'03" JUN 08*41'01" H +3	CER 150 APO WID 26*18'18" SKO 28*18'18" A*	PAL 135 VES FIS 09*54'37" KRE 24*54'36" A*	JUN 150 VAR SCH 29*07'03" KRE 29*07'03" H* +5
PAL 45 ERI FIS 07*32'58" WID 22*32'57" A*	MER 135 SED STE 10*05'59" STI 25*06'01" A	JUN 0 GaZ SCH 26*58'33" H* +10	MAR 120 VES FIS 26*36'06" WAS 04*58'09" KRE 26*36'08" A	SON 150 KN1 WAS 04*58'09" JUN 04*58'09" A K	VEN 60 SED FIS 25*05'19" STI 25*05'18" A	MER 0 PLU STE 17*55'04" STE 17*55'05" H +1	VEN 120 VES FIS 25*15'25" KRE 25*15'26" A	VEN 90 GaZ FIS 09*41'40" WAA 24*41'40" SCH 26*58'36" A	VEN 90 GaZ FIS 26*58'36" SCH 26*58'36" Hf +9	SON 45 GaZ WAS 11*58'35" SCH 26*58'36" Hf +9
JUP 135 PAL WAA 22*51'29" FIS 07*51'28" A*	MAR 120 VES FIS 26*36'06" WAS 04*58'09" KRE 26*36'08" A	SON 150 KN1 WAS 04*58'09" JUN 04*58'09" A K	MAR 90 JUN FIS 26*40'14" SCH 26*40'14" A	MER 60 NEP STE 10*22'07" FIS 10*22'08" T W -1	VEN 120 VES FIS 25*15'25" KRE 25*15'26" A	VEN 90 GaZ FIS 09*41'40" WAA 24*41'40" SCH 26*58'36" A	VEN 90 GaZ FIS 26*58'36" SCH 26*58'36" Hf +9	SON 45 GaZ WAS 11*58'35" SCH 26*58'36" Hf +9	SON 45 GaZ WAS 11*58'35" SCH 26*58'36" Hf +9	SON 45 GaZ WAS 11*58'35" SCH 26*58'36" Hf +9

05.02.2017
Januar 2017
01.01.2017



Prognose für SW-Deutschland
nachträglich korrigiert im Index 3

Ceres 0° Eris A* ist eine Konstellation, die vom 1.-7. vorhanden ist, aber für die Indices keine Rolle spielt. Schwergewichtig ist dagegen die Konjunktion Merkur 0° Quaoar (exakt am 11.) ab dem 4., da sie mit einer Merkur-Schleife verbunden und dadurch relativ lang anhaltend ist. Sie löst bis zum 13. Varuna 150° Quaoar T* aus. Dieser hochrangige T*-Aspekt wird aber ab dem 8. bis zum 16. auch durch Vesta 0° Varuna A* ausgelöst und drückt den Premeteo-Index in den stark negativen Bereich. Im weiteren Verlauf des Monats spielt das Konjunktionsfeld mit seinen vielfachen Konjunktionsasymmetrien von Saturn, Juno, Quaoar und dem Galaktischen Zentrum eine gewichtige Rolle, weil dadurch Varuna 150° Quaoar T* auch immer wieder ausgelöst wird.

Langsamläufer-Impulse	H*			T*	H*		H*	T*		H*
Schnellläufer-Impulse	H		Tf		Hf, T, H	T	Hf	2H	T, H	2H
Temperaturimpulse	W		K, W		K		K	K?, W		
Premeteo-Index - zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	-4	-10	-22	21	29	9	7	1	-24	5
Pre.IX (ALTERNATIV)	6	0							-14	
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	6	0	-8	0	10	4	7	6	-15	6
Index 1 (ALTERNATIV)										
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Gaz 6 Sat Mer (16) H* (7,5/0,5) H --- Mer 68 Nep Hau (23) ? #	Qua 2 Gaz Mer (08) ? A Auslösung im Index 3!	Mar 74 Sed Gaz (02) ? --- Var 150 Ven Qua (06) Tst Tst* A-14	Cer 2ap Jup Hau (00) H* H* +14 Pal 150 Ves GSZ (03) A* H* A* +7 Mar 79 Qua Sed (17) A H A(9) +7 Mar 73 Sed Mer (22) H A A +7	Ven 150 Ves GSZ (01) A T A* +7 Jup 179 Ura Eri (02) H*(13/5/1) A*(5/5,5) +7		Orc 5op Ven Mar (00) A H +7?	Nep 5 Ven Mar (01) A W A W 0 Orc 6op Mar Pal (01) H H* +7? Mer 67 Ven Jup (20) H ---	Ven 3 Nep Pal (17) A W A Auslösung im Index 3!	Qua 68 Ven Jup (03) H --- Orc 179 Ven Nep (20) A A* 0
Index 2 (12 - 12 UTC)	0	0	-14	21	14	0	0	0	0	0
Index 2 (ALTERNATIV)										
ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktionen aktivierte Aspekte)	Nep 180 Orc A? 0 Nep 135 Hau T?(1/3) -10 / 0 Nep 72 Gaz A?(1/2) Nep 72 Gaz A?(1/2)	Nep 180 Orc A? 0 Nep 135 Hau T?(1/3) -10 / 0 Nep 72 Gaz A?(1/2) Auslösung durch Index 2: Var 150 Qua T* -11	Sat 120 Eri -7	Sat 120 Eri T-7 Var 150 Qua(T-11)	Sat 120 Eri T-7 Jun 72 Pal H5 Pal 150 GSZ H5 Var 150 Qua T-11	Sat 120 Eri T-7 Jun 72 Pal H5 Pal 150 GSZ H5 Var 150 Qua T-11	Jup 60 Sat T-6 Sat 120 Eri T-7 Pal 45 Plu T-5 Var 150 Qua T-11	Ven 144 Var H2 Jup 60 Sat T-6 Sat 120 Eri T-7 Sat 120 Eri T-7 Pal 45 Plu T-5 Var 150 Qua T-11 Auslösung durch Index 2: Nep 135 Hau T?(1/3) -10 / 0	Mer 150 Var H1 Ven 144 Var H2 Jup 60 Sat T-6 Pal 72 Sat T-5 Sat 120 Eri T-7 Ven 150 Qua H5 Var 150 Qua T-11 Auslösung durch Index 2: Nep 135 Hau T?(1/3) -10 / 0	Mer 150 Var H1 Jup 60 Sat T-6 Pal 72 Sat T-5 Sat 120 Eri T-7 Ven 150 Qua H5 Var 150 Qua T-11
Index 3 (Summe)	-10	-10	0	0	5	5	0	-5	-9	-1
Index 3 ALTERNATIV	0	0							1	
Symbol-Prognose	3	5	5	2	2	3	3	3	3	3
Symbol-Prognose altern.	3	5	5	2	2	3	3	3	3	3
Wochentag	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di
Datum	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
reale Wetterlage	H1: 3H*, 2H, 5H - T*, T*, Tf, 3T / +7									T1: H*, 2H / +5
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1026,9	1023,6	1030	1022,8	1026	1040,6	1037	1032	1031,2	1012,3
mittl. Temp.(°C)	-3,1	-0,4	-1,3	-0,2	-1,6	-7	-1,5	-1,2	0,5	0,6
Sonnenscheindauer (h)	1,1	0	0	0	2,4	7	0	0	0	0
Niederschlag (Liter)	0	2,2 / 4	0	1,2 / 5	0,4	0	- / 6	0,3	1,7	7,3 / 10
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst)	H ü S-D	T ü M-R	H ü O-Atl	H ü NW-F	H ü GB u NW-F	H ü Däne	H mit Kernen ü NW-F u S-D	T ü N-D, H ü Biskaya	Azor-H mit Kern ü Bisk u O-D	T ü Nm
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)	a-z	a	a	a	fl a	a	a	a	fl a	z
Strömung auf 500 hpa 00 UTC	a-z	W a-z	N z	NW fl a	N z	N z	N a-z	N a-z	NO fl a	W a
zutreffende Wettersymbole	2-5 r	2-5 hr	5 r	5 f	2-5 f	2 hr	5 hr	5 hr	5 hr	5 hr

Übertrag	01:54	02:11	00:10	10:10	05:34	22:53	03:24	05:55	08:06	11:16
Index 1: +5	VES 06 GSZ LÖW 02*17'46" WAA 02*17'46" A*	MER 150 VES STE 02*04'31" LÖW 02*04'32" A	MER 144 SED STE 01*11'54" STI 25*11'55" A	MER 72 MAR STE 00*06'34" FIS 12*06'33" A	MER 150 VAR SCH 29*38'25" KRE 29*38'25" HF K +7	VEN 150 FY9 FIS 03*51'45" WAA 03*51'44" T -2	VEN 72 SAT FIS 04*03'39" SCH 22*03'39" A	SON 45 PAL STE 18*08'27" SCH 21*08'27" A	VEN 144 VES FIS 06*21'35" LÖW 00*21'37" A	VEN 45 ERI FIS 07*32'00" WID 22*32'01" H +4
Index 2: 0	MER 72 JUP STE 03*09'24" WAA 21*09'25" H +1	MER 60 PAL STE 01*32'28" FIS 01*32'28" A	VEN 150 VAR WAS 29*40'57" KRE 29*40'58" TF K -8	PLU 45 PAL STE 17*03'42" FIS 02*03'42" T* ---	VEN 45 PLU STE 17*05'21" A	SON 0 PLU STE 17*09'29" STE 17*09'28" HF K +9	VEN 144 VAR FIS 05*34'30" SCH 21*56'41" H K? +2	JUP 60 JUN WAA 21*56'41" SCH 21*56'41" A	SON 90 URA STE 20*37'22" WID 20*37'21" A	SON 90 URA STE 20*37'22" WID 20*37'21" A
	MAR 135 EL6 FIS 09*36'57" WAA 24*36'57" A	VEN 60 QUA WAS 29*24'38" SCH 29*24'38" A	PAL 150 VES FIS 01*46'15" LÖW 01*46'15" A*	VEN 150 VES FIS 01*28'54" LÖW 01*28'53" A	PAL 150 GSZ FIS 02*17'47" WAA 02*17'47" H* +5	CHI 90 JUN FIS 21*18'03" SCH 21*18'03" H* ---	VEN 45 URA FIS 05*36'08" WID 20*36'08" H K? +4	MAR 144 JUP FIS 15*57'06" WAA 21*57'07" T -4	PAL 150 FY9 FIS 03*51'07" WAA 03*51'07" H* +5	PAL 150 FY9 FIS 03*51'07" WAA 03*51'07" H* +5
	MAR 0 NEP FIS 09*44'28" FIS 09*44'28" A W	MAR 72 QUA FIS 11*25'47" SCH 29*25'47" A	MAR 72 QUA FIS 11*25'47" SCH 29*25'47" A	URA 120 JUN WID 20*34'41" SCH 20*34'41" A*	VEN 150 GSZ FIS 02*17'48" WAA 02*17'48" T -2	MAR 135 VAR FIS 14*35'32" KRE 29*35'31" A	VEN 180 KN1 FIS 05*48'51" JUN 05*48'52" A W	CER 135 ORC WID 23*70'04" JUN 08*57'04" A*	SON 135 KN1 STE 20*42'40" JUN 05*42'39" H +3	VEN 150 QUA KRE 29*34'05" SCH 29*34'05" T* -11
	VEN 144 FY9 WAS 27*52'04" WAA 03*52'03" A	MER 60 VEN STE 00*31'54" FIS 00*31'56" A W	MER 60 VEN STE 00*31'54" FIS 00*31'56" A W	VEN 150 GSZ FIS 02*17'48" WAA 02*17'48" T -2	VEN 0 PAL FIS 02*21'41" FIS 02*21'41" A	MAR 135 VES FIS 15*28'24" LÖW 00*28'25" H +2	VEN 135 JUP FIS 06*59'14" WAA 21*59'13" H +2	VEN 135 JUP FIS 06*59'14" WAA 21*59'13" H +2	VEN 135 JUP FIS 06*59'14" WAA 21*59'13" H +2	VEN 135 JUP FIS 06*59'14" WAA 21*59'13" H +2
	JUP 45 KN1 WAA 21*12'02" JUN 06*12'02" H* ---	SED 180 APO STI 25*12'23" SKO 25*12'23" A*	SED 180 APO STI 25*12'23" SKO 25*12'23" A*	MER 0 QUA SCH 29*28'57" SCH 29*28'56" A	MER 0 QUA SCH 29*28'57" SCH 29*28'56" A	MAR 72 SED FIS 13*10'49" STI 25*10'50" H +4	VEN 72 JUN FIS 02*45'47" SCH 20*45'47" A	VEN 72 JUN FIS 02*45'47" SCH 20*45'47" A	VEN 72 JUN FIS 02*45'47" SCH 20*45'47" A	VEN 72 JUN FIS 02*45'47" SCH 20*45'47" A

Januar 2017



Prognose für SW-Deutschland
nachträglich korrigiert im Index 3

Ceres 0° Eris A* ist eine Konstellation, die vom 1.-7. vorhanden ist, aber für die Indices keine Rolle spielt. Schwergewichtig ist dagegen die Konjunktion Merkur 0° Quaoar (exakt am 11.) ab dem 4., da sie mit einer Merkur-Schleife verbunden und dadurch relativ lang anhaltend ist. Sie löst bis zum 13. Varuna 150° Quaoar T1* aus. Dieser hochrangige T1*-Aspekt wird aber ab dem 8. bis zum 16. auch durch Vesta 0° Varuna A* ausgelöst und drückt den Premeteo-Index in den stark negativen Bereich. Im weiteren Verlauf des Monats spielt das Konjunktionsfeld mit seinen vielfachen Konjunktionsymmetrien von Saturn, Juno, Quaoar und dem Galaktischen Zentrum eine gewichtige Rolle, weil dadurch Varuna 150° Quaoar T1* auch immer wieder ausgelöst wird.

Langsamläufer-Impulse	T*	H?, H*	Hf, H*, T*	H*	T*, H*			T*			
Schnellläufer-Impulse	T, H, Hf	2T	T	2T	2H	H	T	2H	Tf, Hf	T	
Temperaturimpulse	K	K, W		K?, K		W			W	K	
Premeteo-Index -zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	-12	-1	-25	10	6	24	11	14	-9	-2	
Pre.IX (ALTERNATIV)		9	3								
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	-5	9	-3	7	3	11	-2	1	-9	-2	
Index 1(ALTERNATIV)			8								
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Son 89 Jup Ura (10) A K A H*(13/51) ---	Eni 2 Ura Cer (08) A*(7/21) A* Auslösung im Index 3!	Orc 134 Son Cer (05) T A* T K -7 Gaz 4 Jun Mer (15) H* H --- Ven 74 Sed Gaz (22) ? ---	Ves 144 Pal Jun (01) A* H* H* --- Gaz 4 Sat Mer (10) H*(7,5/0,5) H --- Ves 144 Var Hs (18) A* A* T --- Son 90 Hau Cer (19) T T K H* (-14) Var 144 Pal Jun (23) H*(19/11) A* H* ---	Nep 45 Son Cer (04) A T*(11,5/19) TK --- Ven 73 Qua Sed (07) A 0 A 0 H*(6,5/2) Orc 4pp Ven Pal (09) A H* +7? Ven 8 Mar Pal (23) H W A +7?	Mer 68 Nep Hau (04) T*(13) --- Gaz 3 Jun Qua (05) H* ? Auslösung im Index 3 schon vorhanden! Qua 3 Gaz Mer (07) ? A s.o. Ven 8 Chi Pal (11) Tst A --- Var 144 Sat Pal (21) A* H*(19/11) T ---		Ven 6 Nep Chi (21) A W Tst ---	Jun 2 Sat Gaz (03) T* H* Auslösung im Index 3!	Qua 6 Sat Mer (05) H*(4/2) A --- Sed 150 Jun Hau (06) A* ? A* ? Hau 150 Mar Sed (15) A ? A ?	
Index 2 (12 - 12 UTC)	0	0	-7	0	0	0	0	0	0	0	
Index 2 ALTERNATIV											
ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktionen aktivierte Aspekte)	Jup 60 Sat T-6 Pal 72 Sat T-6 Sat 120 Eri T-7 Ves 150 Qua H5 Var 150 Qua T-11	Son 30 Sat T-3 Jup 60 Sat T-6 Pal 72 Sat T-6 Sat 120 Eri T-7 (Cer 45 Nep T-5) Ves 150 Qua H5 Var 150 Qua T-11 Nep 135 Hau T*(1/3) -10 / 0 Auslösung durch Index 2: Ura 135 Kn1 H*+9 Cer 180 Hau H*+5 Ven 45 Eri H +2	Son 30 Sat T-3 Jup 60 Sat T-6 Sat 120 Eri T-7 Sat 120 Eri T-7 Sat 72 Kn2 A* Cer 45 Nep T-5 Pal 144 Var Hs Ves 150 Qua H5 Var 150 Qua T-11 Nep 135 Hau T*(1/3) -10 / 0	Jup 60 Sat T-6 Sat 120 Eri T-7 Jun 72 Pal H5 Pal 150 Mak H5 Var 150 Qua T-11	Jup 60 Sat T-6 Sat 120 Eri T-7 Sat 72 Kn2 A* Jun 72 Pal H5 Pal 144 Var H5 Pal 144 Var H5 Var 150 Qua T-11	Chi 30 Ura H8 Jun 72 Pal H5 Pal 144 Var H5 Chi 30 Eri A*(5/7)	Chi 30 Ura H8 Jun 72 Pal H5 Pal 144 Var H5 Chi 30 Eri A*(5/7)	Chi 30 Ura H8 Jun 72 Pal H5 Pal 144 Var H5 Chi 30 Eri A*(5/7)	Auslösung durch Index 2: Jup 60 Sat T-6 Ves 150 Gaz T-5		
Index 3 (Summe)	-7	-10	-15	3	3	13	13	13	0	0	
Index 3 ALTERNATIV											
Symbol-Prognose	5	3	5	2	3	2	2	2	3	3	
Wochentag	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	
Datum	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
reale Wetterlage	H2: 2H*, Hf, H - T*, 3T / -13		T2: 2T*, 3T - HF, 3H*, 2H / -9			H2: 6H*, Hf, 12H - 2T*, 3Tf, 6T / +77					
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1017,5	1017,8	1005,5	1013,1	1021,5	1024,1	1032,2	1033,8	1034,8	1034,3	
mittl. Temp.(°C)	3	5,8	2,9	1,6	-0,3	-1,8	-3,1	-3	-6	-6,3	
Sonnenscheindauer (h)	0	0	1,3	0	0,7	2,2	2,8	6,4	7,2	7,6	
Niederschlag (Liter)	3,3 / 2	1,5 / 8	1 / 2,5	1,1 / 5,5	0,8 / 2	0	0	0	0	0	
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst)	fl H-Brücke zw Azor-H u H ü Öster	Azor-H, T ü S-Skand	T ü Benel, T ü SO-Nm, T ü Osee	T ü N-D	T ü Balti	H ü S-Skand	H ü Däne u O-Atl	H ü NO-D	H ü Polen, H ü GB	H ü SO-D	
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a) Strömung auf 500 hpa 00 UTC	a-z	a	a	a	z	fl a	fl z	a-z	a	a	
zutreffende Wettersymbole	5 r	5 hr	5 r	5 f	5 hr	3-5 f	3-5 f	2-5 hr	2 hr	2 hr	

01:39	03:05	03:37	00:01	00:58	00:09	02:15	00:39	00:05	13:58
SAT 0 JUN SCH 22°32'02" SCH 22°32'02" T* -5	URA 135 KN1 WID 20°38'20" JUN 05°38'20" H*(10/4,5) +9	MAR 144 EL6 FIS 18°41'15" WAA 24°41'15" A	JUN 144 VAR SCH 23°28'02" KRE 29°28'02" A*	URA 144 APO WID 20°40'38" SKO 26°40'38" A	MER 90 GSZ STE 02°17'53" WAA 02°17'53" A	MAR 0 CHI FIS 21°39'07" FIS 21°39'06" A	SON 180 VES STE 28°06'06" KRE 28°06'06" A	JUN 150 SED STE 25°06'56" STI 25°06'56" T K -2	VEN 60 PLU FIS 17°36'42" STE 17°36'42" T K -2
04:39	03:14	05:19	04:33	01:54	05:01	06:33	06:38	04:06	15:41
JUN 120 ERI WID 22°32'01" SCH 22°32'02" A*	VES 150 QUA KRE 29°38'56" SCH 29°38'56" H* ---	SON 30 JUN STE 23°12'31" SCH 23°12'31" FIS 05°31'47" H* ---	JUN 72 KN2 SCH 23°31'47" FIS 05°31'47" H* ---	SON 45 NEP STE 25°06'01" FIS 10°06'01" A	VAR 144 KN2 KRE 29°25'22" FIS 05°25'22" A	VEN 135 VAR FIS 14°24'05" KRE 29°24'05" T-2	MAR 30 ERI FIS 22°32'24" WID 22°32'25" T-2	SON 144 KN1 STE 29°15'57" JUN 05°15'58" A W	MER 72 EL6 STE 06°42'14" WAA 24°42'13" T K -2
07:15	04:27	11:45	10:58	02:38	09:29	15:57	07:52	06:14	20:29
MAR 60 PLU FIS 17°17'45" STE 17°17'46" T-4	VES 144 KN2 KRE 29°38'09" FIS 05°38'09" A*	VES 144 JUN KRE 29°17'52" STE 23°17'51" H* --- / +11	MER 144 SED STE 01°08'06" STI 25°08'05" A	SON 120 SED STE 25°07'53" STI 25°07'54" H+3	VEN 135 VES FIS 13°32'04" KRE 28°32'03" H+2	JUP 180 ERI WAA 22°32'21" WAA 22°32'21" A*(5/5,5)	MAR 150 JUP FIS 22°34'43" WAA 22°34'43" H ---	MER 120 KN1 STE 05°15'40" JUN 05°15'41" A	MER 60 PAL STE 06°55'05" FIS 06°55'06" A
10:53	04:44	15:19	13:35	19:29	18:45	17:10	13:58	06:21	22:09
SAT 120 ERI SCH 22°32'02" WID 22°32'02" T* -7	SON 90 JUP STE 22°09'56" WAA 22°09'56" A K	CER 180 EL6 WAA 24°41'21" WAA 24°41'21" H* +10	VEN 72 QUA FIS 11°42'33" SCH 29°42'33" A	MAR 30 URA FIS 20°41'19" WID 20°41'19" H+4	SON 60 APO STE 26°52'32" SKO 26°52'33" A W	Gaz 30 APO SKO 26°58'31" SKO 26°58'31" A*	MER 72 JUP STE 04°35'37" WAA 22°35'37" H+1	SON 180 VAR STE 29°21'40" KRE 29°21'40" A*	VES 120 APO STE 27°19'57" SKO 27°19'57" A
11:36	07:48	20:36	14:05	19:50	21:21	17:40	15:03	06:27	
SON 60 CHI STE 21°26'18" FIS 21°26'17" H+3	VEN 45 CER FIS 09°26'21" WID 24°26'21" T ---	SAT 72 PAL SCH 22°47'34" FIS 04°47'34" T* ---	PAL 144 VAR FIS 05°00'39" KRE 29°00'39" A*	NEP 45 CER FIS 10°07'19" WID 25°07'19" T*(11,5/19) ---	URA 45 PAL WID 20°42'19" FIS 05°42'19" A*	JUN 60 EL6 SCH 24°41'60" WAA 24°41'60" A*	SAT 72 KN2 SCH 23°17'41" FIS 05°17'41" T* -7	SAT 144 VAR SCH 23°21'40" KRE 29°21'40" A*	
13:01	13:25	21:35	16:17	20:35	22:06	18:17	09:16		
MER 150 VAR SCH 29°30'58" KRE 29°30'59" Hf K ---	SON 90 ERI STE 22°32'02" WID 22°32'04" A	SON 135 ORC STE 23°53'56" JUN 08°53'56" T-3	SON 90 EL6 STE 24°41'32" WAA 24°41'33" T K ---	CER 30 SED WID 25°07'42" STI 25°07'42" A*	SON 30 Gaz STE 26°58'31" SCH 26°58'31" A	MER 90 FY9 STE 03°49'09" WAA 03°49'08" A	MAR 90 SAT FIS 23°22'23" SCH 23°22'24" T-10		
19:44	13:35		22:08	23:20			13:55		
VEN 180 ORC FIS 08°55'30" JUN 08°55'30" A	VEN 135 EL6 FIS 09°41'06" WAA 24°41'07" A		SON 90 CER STE 24°56'26" WID 24°56'26" T K ---	PAL 144 VAR FIS 05°25'40" KRE 29°25'39" H*(19/11) +5			VEN 144 JUP FIS 16°38'58" WAA 22°38'59" Hf +8		
20:08	16:34		23:12	23:39			17:29		
MER 0 QUA SCH 29°38'30" SCH 29°38'30" A	SON 30 SAT STE 22°40'04" SCH 22°40'03" T-3		SAT 144 VES SCH 22°54'39" KRE 28°54'40" A*	VEN 72 SED FIS 13°07'40" STI 25°07'40" A			SON 30 QUA STE 29°50'00" SCH 29°50'00" A		
20:54	17:46			23:51					
VEN 72 Gaz FIS 08°58'29" SCH 26°58'29" A	VES 0 VAR KRE 29°29'33" KRE 29°29'33" A*			PAL 180 KN1 FIS 05°26'03" JUN 05°26'03" A*					
22:59	21:55								
MER 150 VES SCH 29°41'41" KRE 29°41'41" A	VEN 0 NEP FIS 10°02'18" FIS 10°02'19" A W								

Januar 2017



Prognose für SW-Deutschland
 nachträglich korrigiert im Index 3

Ceres 0° Eris A* ist eine Konstellation, die vom 1.-7. vorhanden ist, aber für die Indices keine Rolle spielt. Schwergewichtig ist dagegen die Konjunktion Merkur 0° Quaoar (exakt am 11.) ab dem 4., da sie mit einer Merkur-Schleife verbunden und dadurch relativ lang anhaltend ist. Sie löst bis zum 13. Varuna 150° Quaoar TP* aus. Dieser hochrangige TP*-Aspekt wird aber ab dem 8. bis zum 16. auch durch Vesta 0° Varuna A* ausgelöst und drückt den Premeteo-Index in den stark negativen Bereich. Im weiteren Verlauf des Monats spielt das Konjunktionfeld mit seinen vielfachen Konjunktionssymmetrien von Saturn, Juno, Quaoar und dem Galaktischen Zentrum eine gewichtige Rolle, weil dadurch Varuna 150° Quaoar TP* auch immer wieder ausgelöst wird.

Langsamläufer-Impulse		T*	H*	H*		2H*		H*	H*		H*, T*	
Schnellläufer-Impulse		H	H, T			Tf, T	Tf	2H	2T, 3H	2H	3T	Hf
Temperaturimpulse			2W	W*, K		K	W			W		
Premeteo-Index zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	0	-2	0	6	-9	-3	14	16	17	-22	1	
Pre.IX (ALTERNATIV)				-1	-2			9		-12	11	
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	0	-2	0	-1	-2	-3	14	2	12	-9	14	
Index 1 (ALTERNATIV)												
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Son 36 Pal Jun (08) H* --- Chi 3 Ven Mar (15) Tst A --- Orc 20p Nep Pal (23) A* 7(1/2) H* # Jun 149 Ves Sed (23) A* A* H* ---	Mer 9 Plu Qua (13) H A +7?	Son 37 Nep GaZ (12) A* 7(1/2) --- Hau 20p Eri Cer (18) ?* H* +7/0	Jun 3 Sat Qua (13) T* A* Auslösung im Index 3!	Son 35 Nep Qua (00) T* 7(0/2) --- Nep 136 Ves Hau (12) A* T* 7(1/3) A* -7/0 GaZ 3 Sat Qua (12) H* 7(5/0,5) ?* Auslösung im Index 3!		Hau 150 Ven Sed (21) H ?* A +7/0	Sed 60 Ven Ves (10) A H* A+7	Jun 2 Qua GaZ (13) A* H* Auslösung im Index 3!	Son 46 Ven Sat (00) A K A H W --- Hau 40p Ura Cer (01) H* 7(5/1,5) H* +7? Mer 22 Son GaZ (14) H +14 ---	Ven 5 Mar Chi (08) H W Tst --- GaZ 2 Sat Jun (23) H* (7,5/0,5) H* Auslösung im Index 3 am folgenden Tag! Mer 22 Son Jun (23) H +14	
Index 2 (12 -12 UTC)	0	0	0	7	-7	0	0	14	0	0		
Index 2 ALTERNATIV				0	0			7				
ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktionen aktivierte Aspekte)		Ves 150 GaZ T-5	Ves 150 GaZ T-5	Auslösung durch Index 2: Sat 72 Kn2 A* Jup 60 Sat T-6 Var 150 Qua TP*-11	Ves 150 GaZ T-5 Chi 30 Eri A*(6/7)		Ves 150 GaZ T-5 Chi 30 Eri A*(6/7)		Auslösung durch Index 2: Jun 120 Cer H* +5 Var 150 Qua TP*-11	Son 30 Nep T-3 Nep 136 Hau T* 7(1/3) -10/0	Son 30 Nep T-3 Nep 136 Hau T* 7(1/3) -10/0	
Index 3 (Summe)	0	0	0	0	0	0	0	5	-13	-13		
Index 3 ALTERNATIV												
Symbol-Frognose	3	3	3	3	3	3	2	2	2	3	2	
Wochentag	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	
Datum	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
reale Wetterlage											T3: T*, 3T - H*, Hf / -21	
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1032	1028,3	1027,5	1028,2	1030,1	1028,2	1023	1021,7	1024	1018,7	1014,6	
mittl. Temp.(°C)	-6,5	-7,1	-5,8	-4,4	-5,5	-6	-5,1	-2,4	1,2	4	5,5	
Sonnenscheindauer (h)	7,6	0	0	0	0,9	5,8	5,4	6,1	1,6	0	0	
Niederschlag (Liter)	0	0,2	0	0,2	0	0	0	0	0,1	10,2 / 16 ?	6,6 / 8 ?	
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst)	H ü Ungarn	H ü O-Alpen	H ü Benel	H ü N-F	H ü O-D	H ü Weiss-R	T s Isl	H ü Balk, T ü SW-GB	H ü O-Balk, T ü N-Nsee	T ü S-GB	T ü M-D	
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)	a	a-z	fl z	a	a	a	a	a-z	a-z	z	a-z	
Stromung auf 500 hpa 00 UTC	SO a	NNW a	SO a	W z	O a-z	SO a-z	S z	S a-z	SW z	W a-z	NW z	
zutreffende Wettersymbole	2 hr	2-5 r	2-5 r	2-5 r	2-5 r	2-5 r	2-3 r	2-3 r	3-5 f	5 hr	5 hr	

MAR 150 EL6 FIS 24*42'14" WAA 24*42'14" A	03:51	SON 120 GSZ WAS 02*17'57" WAA 02*17'56" H +3	03:38	CER 90 VES WID 26*43'46" H* ---	04:58	VEN 30 URA FIS 20*50'23" WID 20*50'23" A	00:24	VEN 0 CHI FIS 22*00'06" TI-8	06:50	CER 120 JUN WID 27*25'34" SCH 27*25'34" H* +5	03:11	MAR 120 VAR FIS 29*12'09" STE 17*51'34" H +4	04:03	MAR 72 PLU FIS 29*51'34" SCH 24*19'55" A	01:09	SON 45 SAT WAS 09*19'55" SCH 24*19'55" A	01:36	SON 72 APO WAS 10*21'05" SCH 26*21'06" T W -3	01:41	MER 135 KNI STE 19*38'01" JUN 04*37'60" A	02:52
MAR 60 SED FIS 25*06'23" STI 25*06'22" A	16:44	VES 150 GaZ KRE 26*58'32" T* -5	06:32	MER 72 CHI STE 09*55'20" FIS 21*55'22" H W ---	12:26	MAR 30 CER FIS 26*57'12" WID 26*57'13" A	03:54	MAR 120 APO FIS 27*49'23" SKO 27*49'23" T-4	07:47	VEN 150 JUP FIS 22*57'06" WAA 22*57'07" TT K-8	08:03	PAL 72 GaZ FIS 08*58'34" SCH 26*58'35" A*	10:13	MAR 90 QUA WID 00*01'40" STE 00*01'40" T-8	06:33	SON 30 PAL WAS 09*34'29" FIS 09*34'28" H +6	07:20	SON 72 ERI WAS 10*34'20" WID 22*34'19" T-6	06:54	VES 90 EL6 KRE 24*41'22" WAA 24*41'22" A*	06:24
VEN 144 EL6 FIS 18*42'15" WAA 24*42'15" A	17:33	MER 120 ORC STE 08*46'37" JUN 08*46'38" A	12:42	SON 120 FY9 WAS 03*46'41" WAA 03*46'42" A	14:31	MAR 90 GaZ FIS 26*58'32" SCH 26*58'33" A	04:37	VEN 30 ERI FIS 22*33'27" WID 22*33'27" A	21:33	PAL 180 ORC FIS 08*42'49" JUN 08*42'49" H* +10	14:19	VEN 90 SAT FIS 24*12'22" SCH 24*12'21" H W +2	17:52	VEN 150 EL6 FIS 24*41'53" WAA 24*41'52" H +4	07:18	VES 60 SED KRE 25*05'13" STI 25*05'13" H* +5	15:12	SON 30 NEP WAS 10*34'48" FIS 10*34'48" T-6	07:05	MAR 180 GSZ WID 02*17'60" WAA 02*18'00" A	07:37
SON 144 ORC WAS 02*46'34" JUN 08*46'33" A	14:53	VES 150 JUN KRE 26*37'10" SCH 26*37'10" A*	15:02	CER 120 GaZ WID 26*58'33" SCH 26*58'33" A* W*	06:10	MER 45 APO STE 12*53'40" SKO 27*53'41" A	23:15	SON 45 CHI WAS 07*04'25" FIS 22*04'25" A	20:17	NEP 135 VES FIS 10*30'07" KRE 25*30'07" A*	23:13	SON 150 ORC WAS 08*41'03" JUN 08*41'01" H +3	10:18	SON 150 APO WID 28*18'18" SKO 28*18'18" A*	15:37	PAL 135 VES FIS 09*54'37" KRE 24*54'36" H* +5	08:31	JUN 150 VAR SCH 29*07'03" KRE 29*07'03" H* +5	11:02		
PAL 45 ERI FIS 07*32'58" WID 22*32'57" A*	21:18	MER 135 SED STE 10*05'59" STI 25*06'01" A	16:03	JUN 0 GaZ SCH 26*58'33" SCH 26*58'33" H* +10	17:33									11:25	JUN 30 APO SCH 28*10'27" SKO 28*10'26" H* +5	16:20	VEN 90 GaZ FIS 09*41'40" WAA 24*41'40" A	22:57	SON 45 GaZ WAS 11*58'35" SCH 26*58'36" Hf +9	16:05	
MAR 120 VES FIS 26*36'06" KRE 26*36'08" A K	18:50	SON 150 KNI FIS 04*58'09" JUN 04*58'09" A K	16:38											16:36	SON 72 URA WAS 08*57'03" FIS 10*33'34" WID 20*57'03" H +6	16:35	NEP 72 JUN SCH 28*33'34" SCH 28*33'34" A	17:21	SAT 150 VES SCH 24*34'49" KRE 24*34'49" T* ---	17:21	
MAR 90 JUN FIS 26*40'14" SCH 26*40'14" A	21:01	JUP 135 PAL WAA 22*51'29" FIS 07*51'28" A*	21:30	MER 60 NEP STE 10*22'07" FIS 10*22'08" T W -1										18:02	VEN 60 SED FIS 25*05'19" STI 25*05'18" A	20:22	MER 0 PLU STE 17*55'04" STE 17*55'05" H +1	22:49	MER 72 MAR STE 20*46'20" WID 02*46'20" A	22:49	
														22:41	VEN 120 VES FIS 25*15'25" KRE 25*15'26" A						

Januar 2017: Fehlprognosen

Datum	Vorzeichen Symbol	Analyse
1.	-4 2-5 r	Hoch Yörn über Süddeutschland. Flacher Index . Die starke Hochdruckwetterlage des Vormonats klingt nur langsam ab.
2.	-21/ korr. -10 2-5 hr	Tief Corinna über Russland. (Analyse siehe 3. Januar)
3.	-29 / Korr. -22 5 r	Hoch Zhygimont über Ostatlantik. Der Luftdruck vollzog am 1. und 2. zwar eine analoge, abfallende Bewegung, aber die südwestdeutsche Region verblieb bei Hoch Yörn. Am 2. um 0 UTC lag unser Prognosegebiet im Isobarenbereich von Tief Corinna über Russland, es stellte sich auch winterliches Wetter mit Schneefall ein, doch setzte sich bis Mittag Hoch Zhygimont vom Ostatlantik durch und bewirkte zum 3. Januar ein Luftdruckmaximum, während der Premeteo-Index ein Minimum von -29 erreichte. Der Luftdruckverlauf zeigte eine deutliche Impulsumkehr in der Bodenatmosphäre an, während sich auf 500 hpa am 3. ein Trog weit nach Süden ausdehnte. Der tiefe Indexwert hing mit dem Exaktwerden des Tf-Aspekts Venus 150° Varuna und begleitenden Symmetrien zusammen, war jedoch geometrisch verbunden mit Merkur 60° Venus A. Merkur befand sich dabei in einer rückläufigen Bewegung, die innerhalb seiner Schleifenbildung gegenüber der Erde noch bis zum 7. Januar rückläufig blieb. Hoch Zhygimont blieb noch bis zum 4. für eine antizyklonale Strömung bis zum Mittag verantwortlich. Auf 500 hpa zyklonal.
6.	-4/ korr. +9 2 hr	Hoch Angelika über Dänemark. Flacher Index, auf 500 hpa zyklonal
7.	-22 / +7 5 r	Hoch Angelika mit Kernen über Nordwestfrankreich und Süddeutschland. Hf-Aspekt Sonne 0° Pluto!
8.	-21 / korr. +1 5 r	Tief Benjamin II über Norddeutschland brachte das prognostizierte Tiefdruckwetter, aber Hoch Angelika setzte sich bis Mittag wieder durch. Es wurde vom 8. bis zum 10. Januar eine ganze Serie von Venus-H-Aspekten exakt, die in diesem seriellen Auftreten sehr viel mehr stabilisierend auf die Atmosphäre wirkten als es ihren Rangzahlen als Einzelaspekte entsprach: Venus 144° Varuna H und Venus 45° Uranus H mit Venus 0° absteigender Mondknoten A am 8., Venus 135° Jupiter H am 9. und Venus 45° Eris am 10. Januar.
9.	-46 / korr. -24 5 r	Azorenhoch Angelika mit Kernen über Biskaya und Ostdeutschland. Analyse siehe 8. Januar.
10.	korr. +5 5 hr	Tief Caius über Nordmeer. Flacher Index, auf 500 hpa antizyklonal.
11.	-29 / korr. -12 5 r	Flache H-Brücke zwischen Azorenhoch und Hoch Angelika über Österreich. (Analyse siehe 12.)
12.	-12 / Korr. -1 5 r	Azorenhoch. Das Wetter blieb am 11. und 12. dem negativen Premeteo-Index entsprechend dicht bewölkt mit Niederschlag und deutlicher Erwärmung, aber dem Isobarenbereich nach setzte sich das Azorenhoch über unserer Region durch. Der Premeteo-Index hatte seine tiefen, negativen Werte hauptsächlich aus dem Index β ,

		aber es gab einige H-Aspekte, die sich vor allem auf 500 hpa manifestierten: Sonne 60° Chiron H, Merkur 150° Varuna Hf, Uranus 135° aufsteigender Mondknoten H*, sowie Vesta 150° Quaoar H*. Sie verstärkten das Azorenhoch im Südwesten Deutschlands.
14.	+10 5 f	Tief Caius über Norddeutschland.
15.	+6 5 hr	Tief Egon über Baltikum. Flacher Index.
19.	-20 / Korr. -9 2 f	Hoch Brigitte über Polen. Es traten die starken Aspekte Mars 90° Saturn Tf und Venus 144° Jupiter Hf auf, die mit ihren Impulsen gegeneinander standen, wobei Mars die höhere Rangzahl zueigen war. Außerdem brachte eine Konjunktionssymmetrie im Index 2 die Aktivierungen von Jupiter 60° Saturn T* und Vesta 150° GaZ T* im Index 3, die den Premeteo-Index in den negativen Bereich absenkten. Fakt war aber der offensichtlich sehr starke Lokalbezug von Venus 144° Jupiter Hf und die starke Kälte, die in Verbindung mit Venus 60° Pluto TK (exakt am 20. um 13:58 UTC) dann ab dem 19. einsetzte.
20.	-2 / 2 hr	Hoch Brigitta über Südostdeutschland. Flacher Index. Starke Kälte.
22.	-7 / korr. -2 2-5 r	Hoch Brigitta über Ostalpen. Flacher Index. Starke Kälte (Minimum der Tagesmitteltemperatur in Lahr).
23.	-5 / korr. 0 2-5 r	Hoch Christa über Beneluxländern. Flacher Index. Starke Kälte.
24.	-23 / korr. +6 2-5 hr	Hoch Christa über Nordfrankreich. Mit dem starken Fall des Premeteo-Index auf -23 und -38 Punkte am 24. und 25. kam es lediglich zum Wechsel zu Hoch Christa, das nun wieder mit Kern im Westen über Nordfrankreich erschien und sich von da nach Ostdeutschland bewegte. Somit entstand eine gegenläufige Bewegung des Luftdrucks gegenüber dem Premeteo-Index. Anstelle eines Minimums bildete der Luftdruck erneut ein schwaches Maximum am 25. aus. Der größte Anteil am negativen Wert des Index kam aus dem Index 3 durch die Konjunktion von Juno mit dem Galaktischen Zentrum (GaZ), die am 24. exakt wurde. Die ausgelösten Aspekte Saturn 72° absteigender Mondknoten T* -7, Jupiter 60° Saturn T* -6 und Varuna 150° Quaoar Tf*-11 kamen offensichtlich in der Bodenatmosphäre überhaupt nicht zum Zuge. Auf 500 hpa wurde dagegen ein kompakter, zyklonaler Kaltlufttropfen auffällig, der sich mit seinem Kern von den Beneluxländern rasch nach Südfrankreich bewegte. Juno 0° GaZ ist selbst ein H*-Aspekt und Juno war zu diesem Zeitpunkt noch innerhalb des Asteroidengürtels mit Juno 120° Ceres H* und Juno 72° Pallas H* verknüpft. Zusätzlich lag auch noch der H*-Aspekt Juno 30° Mondapogäum vor und es sieht so aus, dass diese Verknüpfungen von H*-Konstellationen die Aktivierungen im Index 3 bei Weitem überwogen.
25.	-38 / Korr. -9 2-5 hr	Hoch Christa über Ostdeutschland. (Analyse siehe 24.) Übergang in eine östliche Strömung mit Venus 0° Chiron Tf.
26.	-8 / korr.-3 2-5 r	Hoch Doris über Weißrussland. Flacher Index. Starke Kälte. Vom 25. zum 26. vollzog sich in Begleitung der beiden Aspekte Venus 0° Chiron Tf und Venus 150° Jupiter Tf K bei zunehmender Kälte der Wechsel in den Isobarenbereich von Hoch Doris über Weißrussland.

31.	+11 / Korr. +1 5 f	Tief Hubert über Mitteleuropa. Der geglättete Premeteo-Index erreichte auch erst am 31. sein Minimum. Zu beachten ist, dass das Ende der kalten Winterphase einherging mit dem Beginn der Konjunktion von Pallas mit Neptun und deren Auslöse-Aspekt Neptun 135° Haumea T?*